



Adorfer Stadtbote



www.adorf-vogtland.de

Monatlich kostenlos für jeden Haushalt

Nummer 11 • 11. November 2015

Amtsblatt der Stadt Adorf/Vogtl. mit seinen Ortsteilen Leubetha, Jugelsburg, Remtengrün, Gettengrün, Freiberg, Rebersreuth, Arnsgrün und Sorge

Redaktion: Frau Geipel 03 74 23 / 5 75 28 • stadtbote@adorf-vogtland.de • Anzeigen: 03 74 67 / 28 98 23 • medien@grimmdruck.com

Luftballonwettbewerb 2015

Zum Stadt- und Gewerbefest fand eine Luftballonaktion statt. Dort konnten die Kinder mit ihren Eltern einen Luftballon, mit einem Kärtchen versehen, aufsteigen lassen. Für den Finder des Luftballons wurden auf das Kärtchen der Absender des Kindes und die Bitte, die Karte bis 31. Oktober 2015 an die Stadtverwaltung Adorf zurückzuschicken, geschrieben. Zurück kamen zwei Kärtchen, die eine weite Flugreise

gemacht hatten. Freuen können sich nun Claudia Reinhold und Ella Popp, die ein schönes Präsent im Rathaus abholen können. Herzlichen Glückwunsch! Der Ballon von Claudia Reinhold legte eine Flugstrecke von 198,78 km und der Ballon von Ella Popp eine Strecke von 158,86 km zurück. Beide Ballons flogen in die Tschechische Republik. **Beate Geipel; Redaktion**



Die Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. lädt ein Seniorenweihnachtsfeier im Schützenhaus

Die Stadtverwaltung Adorf lädt alle Seniorinnen und Senioren aus Adorf und den Ortsteilen zur traditionellen Seniorenweihnachtsfeier am 30. November, um 15.00 Uhr in das Schützenhaus ein. Auch in diesem

Jahr erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm, das Sie auf die Weihnachtstage einstimmt. Einlass zu dieser Veranstaltung ist ab 14.30 Uhr. **Ihr Bürgermeister
Rico Schmidt**

grimm.media
druck & werbung

Jetzt Weihnachtskarten

bestellen!

Adorfer Stadtbote • Auerbacher Straße 98
08248 Klingenthal Tel. 03 74 67 - 289823



Ab 21.300,- EUR ¹

Fahren Sie immer eine Spur besser!

- ALLGRIP Allradantrieb² mit 4 verschiedenen Fahrmodi
- Einzigartiges SUV-Design
- 1.6-Liter-Benzinmotor mit 88 kW (120 PS), optional auch als Automatik-Variante³
- 1.6-Liter-Dieselmotor³ mit 88 kW (120 PS), optional auch mit 6-Gang-Doppelkupplungsgetriebe (TCSS)⁴
- Kraftstoffverbrauch: kombinierter Testzyklus 5,7-4,2 l/100 km; CO₂-Ausstoß: kombinierter Testzyklus 131-111 g/km (VO EG 715/2007)

¹Endpreis für einen Suzuki Vitara 1.6 ALLGRIP Comfort (Kraftstoffverbrauch: innerorts 6,5 l/100 km, außerorts 5,1 l/100 km, kombinierter Testzyklus 5,6 l/100 km; CO₂-Ausstoß: kombinierter Testzyklus 130 g/km). ²Gilt nur für 4x4-Variante. ³Gilt nur für Ausstattungslinien Comfort und Comfort+. ⁴Gilt nur für Ausstattungslinie Comfort+.

VITARA

Auto-Weidlich GmbH Markneukirchener Str. 2 • 08267 Zwota
Telefon: 03 74 67 / 23 4 53 • Telefax: 03 74 67 / 28 3 39
info@auto-weidlich.de • www.auto-weidlich.de

adorfer.stadtbote
wissen.was los ist

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Die Stadtverwaltung Adorf/ Vogtl. informiert

- ⇒ Der Technische Ausschuss kommt am 17. November 2015, um 19.00 Uhr, im Rathaus Adorf zu seiner nächsten Sitzung zusammen.
- ⇒ Der Hauptausschuss trifft sich am 24. November 2015, um 19.00 Uhr, zu seiner nächsten Sitzung im Rathaus Adorf.
- ⇒ Die nächste Stadtratssitzung findet am 07. Dezember 2015, um 19.00 Uhr, im Rathaus Adorf statt.

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Adorf/Vogtl. und der Einrichtungen

Rathaus, Tel. 03 74 23 / 5 75 – 0

Dienstag	09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Freitag	09.00 – 12.00 Uhr

Kleiderkammer, Tel. 03 74 23 / 5 75 – 25

Dienstag	09.00 – 12.00 Uhr und 13.00-16.00 Uhr
Donnerstag	09.00 – 12.00 Uhr und 13.00-16.00 Uhr

Perlmuttermuseum und Fremdenverkehrsbüro, Tel. 03 74 23 / 22 47

Öffnungszeiten Februar bis November

Dienstag bis Freitag	09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr
Samstag	10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr
Sonn- und Feiertag	13.00 – 16.00 Uhr

Auskünfte erhalten Sie auch unter:

Museum Adorf; Freiburger Straße 8; 08626 Adorf/Vogtl.;
Tel. 03 74 23 / 22 47 oder unter: museum@adorf-vogtland.de

Stadtbibliothek, Markt 24, Tel. 03 74 23 / 50 99 79

Montag	10.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch	13.00 – 17.00 Uhr
Freitag	08.00 – 12.00 Uhr

Sie schaffen es nicht, innerhalb dieser Öffnungszeiten zu uns ins Rathaus zu kommen? Kein Problem! Gerne vereinbaren wir einen Termin zur Klärung Ihrer Angelegenheit in der Stadtverwaltung außerhalb der Öffnungszeiten. Bitte rufen Sie uns an. Ihr Bürgermeister Rico Schmidt

Neues Bundesmeldegesetz

Mit dem 01.11.2015 trat das neue Bundesmeldegesetz in Kraft. Dieses löst das bisherige Melderechtsrahmengesetz sowie die Landesmeldegesetze ab. Mit dem neuen Bundesmeldegesetz wird eingeführt, dass bei der Anmeldung im Einwohnermeldeamt eine Bestätigung des Vermieters/Wohnungsgebers für den Bezug einer Wohnung unter der betreffenden Adresse vorgelegt werden muss. Der Wohnungsgeber hat bei Meldevorgängen eine Mitwirkungspflicht nach § 19 Bundesmeldegesetz. Die neue Regelung soll Scheinmeldungen verhindern.

Anmeldung/Abmeldung

Unverändert gilt: Wer eine Wohnung bezieht, hat sich innerhalb von zwei Wochen nach dem Einzug bei der Meldebehörde an- bzw. umzumelden. Im Zusammenhang mit der Anmeldung/Ummeldung des Wohnsitzes muss die meldepflichtige Person dann unter anderem eine Wohnungsgeberbestätigung vorlegen. Was bedeutet das für Sie?

Sie sind Mieter/Untermieter:

Beim Einzug in eine neue Wohnung müssen Sie sich an den Wohnungsgeber wenden, um die nun gesetzlich geforderte Wohnungsgeberbestätigung zu bekommen. Ihr Vermieter bestätigt Ihnen darin, dass Sie und ggf. weitere Personen in eine Wohnung unter der betreffenden Adresse einziehen. Die Vorlage des Mietvertrages reicht nicht aus.

Sie sind Vermieter oder beauftragter Hausverwalter:

Als Vermieter oder mit der Hausverwaltung Beauftragter (z.B. Wohnungsverwaltungen) sind Sie der Wohnungsgeber. Wohnungsgeber können jedoch auch Hauptmieter sein, die Wohnungen oder Zimmer untervermieten.

Ab dem 01.11.2015 hat der Wohnungsgeber der meldepflichtigen Person die Wohnungsgeberbestätigung innerhalb von 2 Wochen nach dem Einzug auszuhändigen, damit dieser seiner gesetzlichen Verpflichtung nachkommen kann. Das bedeutet, dass künftig bei jedem Einzug und in einigen Fällen auch beim Auszug (z.B. bei Wegzug ins Ausland, ersatzloser Aufgabe einer Nebenwohnung) eine Bestätigung durch Sie als Wohnungsgeber innerhalb dieses Zeitraumes auszustellen ist.

Sie sind selbst Eigentümer des Hauses bzw. der Wohnung, in die Sie einziehen:

Auch Personen, die ins eigene Haus oder in die eigene Wohnung einziehen, müssen die Wohnungsgeberbestätigung ausfüllen (in diesem Fall für sich selbst) und vorlegen.

Ein Muster dieser Bescheinigung finden Sie auf der Internetseite der Stadt www.adorf-vogtland.de. Es können auch Vordrucke im Einwohnermeldeamt abgeholt werden. Kommen Wohnungsgeber ihrer Mitwirkungspflicht nicht, nicht richtig oder nicht rechtzeitig nach, kann seitens der Meldebehörde ein Bußgeld verhängt werden.

Die Abmeldung einer Wohnung bei der Meldebehörde ist nur erforderlich, wenn nach dem Auszug aus einer Wohnung keine neue Wohnung in Deutschland bezogen wird (Wegzug ins Ausland) oder eine Nebenwohnung aufgegeben wird.

Altersjubiläen

Gleichfalls im neuen Bundesmeldegesetz geregelt: Ab dem 01.11.2015 erfolgt die Veröffentlichung von Altersjubiläen in der Presse weiterhin ab dem 70. Geburtstag, jedoch nur noch alle 5 Jahre; jeder Geburtstag erst ab dem 100. Lebensjahr (bisher ab 90 Jahre). Wünschen Sie keine Veröffentlichung, so beantragen Sie beim Meldeamt bitte eine Auskunftssperre. Dies bedeutet dann aber, dass Ihre Daten auch nicht zum Zweck von persönlichen Gratulationen (durch Landrat, Bürgermeister etc.) herausgegeben werden dürfen.

A. Becker; Einwohnermeldeamt

Ortsübliche Bekanntmachung über die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung zum Flächennutzungsplan (FNP)

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. hat am 26.10.2015 in öffentlicher Sitzung den Entwurf des Flächennutzungsplanes vom 01.10.2015 und die Begründung vom 29.09.2015 für die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung und die 1. Anhörung der Träger öffentlicher Belange gebilligt.

Der Entwurf des Flächennutzungsplanes, einschl. Begründung wird in der Zeit vom 19.11.2015 bis einschließlich 21.12.2015 im Stadtbauamt Adorf, Markt 3, 2. OG, 08626 Adorf/Vogtl. während der üblichen Dienststunden

Montag	9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr

öffentlich ausgelegt.

Ein Flächennutzungsplan ist ein vorbereitender Bauleitplan. In ihm ist für das ganze Gemeindegebiet die sich aus der beabsichtigten städtebaulichen Entwicklung ergebende Art der Bodennutzung nach den voraussehbaren Bedürfnissen der Gemeinde in den Grundzügen darzustellen. Weiterhin sind in ihm die Belange des Umweltschutzes, des Naturschutzes und der Landschaftspflege zu berücksichtigen. Eine fachlich begründete Berücksichtigung dieser Belange ist nur auf der Grundlage eines Landschaftsplanes für

das gesamte Gemeindegebiet möglich. Dieser Landschaftsplan ist Bestandteil des Flächennutzungsplanes.

In der Begründung des Flächennutzungsplanes werden alle Bereiche, die das Gemeindegebiet betreffen z.B. flächenbezogene Angaben, Infrastruktur, Klima, Bevölkerung, Wirtschaft, Daseinsvorsorge sowie Naturschutz u. Landschaftspflege hinterleuchtet und bewertet.

Ein gesonderter Teil der Begründung ist der Umweltbericht nach § 2a BauGB. Im Umweltbericht werden Auswirkungen der Bauflächen auf die Schutzgüter Boden, Wasser, Klima und Luft, Arten und Lebensraum, Landschaftsbild und Erholung, Mensch und Kultur und Sachgüter geprüft. 24 untersuchungsrelevante Flächen wurden in Form von Steckbriefen beschrieben und bewertet. In jedem Steckbrief wurde im Ergebnis eine Gesamteinschätzung der Umweltverträglichkeit/ Umweltauswirkung, mögliche Alternativen und Vorschläge zur Kompensation des Eingriffes dargestellt.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen schriftlich unter Stadtverwaltung, 08626 Adorf/Vogtl., Markt 1 oder mündlich zur Niederschrift im Stadtbauamt Adorf, Markt 3, 08626 Adorf/Vogtl. abgegeben werden.

Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahme mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Es wird darauf hingewiesen, dass verspätet abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Flächennutzungsplan unberücksichtigt bleiben können (§ 4a Abs. 6 BauGB).

Ein Antrag nach § 47 VwGO ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Adorf/Vogtl., den 10.11.2015



Bürgermeister

Drei-Länder-Eck Bayern-Sachsen-Böhmen

Die Gemeinden Rehau, Regnitzlosau, Schönwald in Bayern, zusammen mit den sächsischen Gemeinden Triebel, Eichigt, Adorf, Bad Elster, Bad Brambach und die Gemeinden des tschechischen „Ascher Ländchens“ Asch, Hranice, Podhradí, Krasna entwickeln gemeinsam eine Zukunftsstrategie im Rahmen der Aufstellung eines integrierten ländlichen Entwicklungskonzeptes.

Ein Schwerpunkt dieses Konzeptes befasst sich mit der Daseinsvorsorge im ländlichen Raum. Feuerwehr, medizinische Versorgung, Briefzustellung, Kinderbetreuung, Nahverkehrsangebote, Schulen und Kindergärten sowie Einkaufsmöglichkeiten werden unter dem Begriff Daseinsvorsorge zusammengefasst.

Für den ländlichen Raum ist die Daseinsvorsorge essentiell. Sie wird gleichgesetzt mit dem Empfinden von Lebensqualität und Sicherheit. Der Trend geht aber weiter z.B. in Richtung Zusammenlegung von Kindergärten und Schulen, zur Schließung von Geschäften, Ausdünnung des Nahverkehrs usw. Das erschwert das Leben auf dem Lande.

Zu dem Thema:

„Wie können wir gemeinsam die Daseinsvorsorge in unserer Gemeinde verbessern?“ fand am Dienstag, den 03. November 2015 eine erste Gesprächsrunde in der Gemeinde Triebel statt. Im Mittelpunkt des Treffens stand die Sichtung des IST-Standes und eine Ideen- und Stoffsammlung.

Darauf aufbauend folgt eine zweite Gesprächsrunde in Adorf/Vogtl. am Dienstag, 1. Dezember 2015, 17.00 Uhr, im Ratssaal, Markt 1, Adorf/Vogtl. Dabei sollen erste Vorschläge für Maßnahmen und Projekte entwickelt und vorgestellt werden.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger aus den Gemeinden Triebel, Eichigt, Adorf, Bad Elster, Bad Brambach und ihren Ortsteilen sind herzlich eingeladen.

Heike Windisch; Stadtplanung

adorfer.stadtbote

Aus dem Stadtrat

In seiner öffentlichen Stadtratssitzung am 26.10.2015 wurden vom Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss- Nr. 69/2015

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. billigt den Flächennutzungsplan (FNP) vom 01.10.2015 und die Begründung vom 29.09.2015 und beschließt die Auslegung zur frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung und die 1. Anhörung der Träger öffentlicher Belange.

Stimmabgabe: 19 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung,
0 Befangenheit

Beschluss- Nr. 70/2015

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschließt die erste Fortschreibung des städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (SEKO 04/2008), Fachteil Brachen Stand Oktober 2015.

Stimmabgabe: 19 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung,
0 Befangenheit

Beschluss- Nr. 71/2015

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. stimmt der Annahme und Verwendung der im Zeitraum 27.08. bis 05.10.2015 eingegangenen Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen wie folgt zu:

a) Geldspenden im Sammelverfahren lt. Anlage in Höhe von insgesamt 189,88 EUR

Stimmabgabe: 18 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung,
1 Befangenheit

b) Geldspende von Herrn Dipl. med. Ekkehard Taubner in Höhe von 150,00 EUR für das Stadtfest 2015

Stimmabgabe: 19 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung,
0 Befangenheit

Beschluss- Nr. 72/2015

Der Stadtrat der Stadt Adorf/Vogtl. beschließt, den Auftrag – Sanierung Grundschule in 08626 Adorf/Vogtl., Kirchplatz 10 4. BA Los 11 General-schließanlage an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Morgenstern – Schlüsseldienst in

08626 Adorf/Vogtl., Bürgermeister-Todt-Straße 25 mit einer geprüften Angebotssumme von brutto 2.599,70 € zu vergeben.

Stimmabgabe: 19 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltung,
0 Befangenheit

Beschlüsse, die verfahrenstechnische Dinge im Stadtrat betreffen, sind nicht aufgeführt.

Bekanntmachung Sachkundenachweis im Pflanzenschutz und aktuelle Fortbildung

Eine Person darf nur dann beruflich Pflanzenschutzmittel anwenden, über den Pflanzenschutz beraten oder Pflanzenschutzmittel vertreiben, wenn sie sachkundig ist.

Der Nachweis der Sachkunde im Pflanzenschutz erfolgt ab dem 27. November 2015 nur noch anhand der Sachkundenachweiskarte.

Beim Kauf eines Pflanzenschutzmittels, das nur für die berufliche Anwendung zugelassen ist, muss ebenfalls die Sachkundenachweiskarte vorgezeigt werden.

Keinen Sachkundenachweis benötigen Anwender im Haus- und Kleingartenbereich bei der Anwendung von Pflanzenschutzmitteln, die für nicht berufliche Anwender zugelassen sind.

Sachkundenachweiskarte beantragen

Die Sachkundenachweiskarte ist weiterhin beim Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) zu beantragen.

Die Antragstellung sollte bevorzugt online erfolgen. Dem Antrag sind die Nachweise über den anerkannten Berufsabschluss bzw. das Zeugnis über die

Sachkundeprüfung im pdf-Format beizufügen.
Weitere Hinweise sind im Internet abrufbar unter:
<http://www.landwirtschaft.sachsen.de/landwirtschaft/30333.htm>

Ansprechpartner:
LfULG, Informations- und Servicestelle Rötha,
Johann-Sebastian-Bach-Platz 1, 04571 Rötha
Telefon: 034206 589-15, -51, Telefax: 034206-589-60
E-Mail: pflanzenschutzsachkunde@smul.sachsen.de

Fortbildungspflicht
Sachkundige Personen sind verpflichtet jeweils innerhalb von Dreijahreszeiträumen an einer anerkannten Fortbildung teilzunehmen.
Für Sachkundige, die vor dem Inkrafttreten des Pflanzenschutzgesetzes am 14.02.2012 ihre Sachkunde erworben haben, läuft der erste Dreijahreszeitraum vom 01.01.2013 bis 31.12.2015.

Für Sachkundige, die ab dem 14.02.2012 die Sachkunde erlangt haben, ist der Beginn des ersten Fortbildungszeitraumes auf der Karte ausgewiesen.

Weitere Hinweise finden Sie unter: <http://www.landwirtschaft.sachsen.de/landwirtschaft/30331.htm>

Ansprechpartner:
LfULG, Referat Berufliche Bildung, Zuständige Stelle
Zur Wetterwarte 11, 01109 Dresden-Klotzsche
Telefon: 0351 8928-3414, Telefax: 0351 8928-3499
E-Mail: andreas.burkhardt@smul.sachsen.de
robby.oehme@smul.sachsen.de

LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) der Region Vogtland „Ländlicher Raum – Raum für Ideen Vogtland 2020“ genehmigt

Die LEADER Entwicklungsstrategie (LES) der LEADER-Region Vogtland ist mit Posteingang 02.10.2015 vom Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL) genehmigt. Damit hat die Region im Rahmen der europäischen Regionalentwicklung den LEADER-Status erreicht.
Die Vorstandsvorsitzende der LEADER-Aktionsgruppe Vogtland (LAG Vogtland), Bürgermeisterin der Stadt Treuen, Frau Andrea Jedzig, kommentiert diese gute Nachricht wie folgt: "Nach großen Anstrengungen ist der Startschuss für die LES gefallen. Wir bekamen die langersehnte Genehmigung! Wir

alle wissen, der Weg, den wir hinter uns haben, war sehr beschwerlich und hat viel Zeit, Kraft und Energie gekostet. Doch es hat sich gelohnt. Endlich können wir beginnen!" Ab sofort finden potentielle Antragssteller unter der Internet Adresse www.leader-vogtland.de alle erforderlichen Informationen und Unterlagen, um sich aktiv mit Projekten an der Umsetzung der LEADER Entwicklungsstrategie bis 2020 zu beteiligen. Die aktuellen Aufrufe der LAG, zu denen dann entsprechende Vorhaben zur Umsetzung der LES eingereicht werden können, folgen in Kürze. Die Projekte müssen zu einem der vier nachfolgenden Handlungsfelder passen:

- Leben und Arbeiten im Vogtland
- Jugend im Blick
- Zukunft des Vogtlandes gestalten
- Tourismusperspektive ländlicher Raum

Gefördert werden Privatpersonen, Unternehmen, Vereine, Kirchen und Kommunen. Neben

den Informationen im Internet, besteht die Möglichkeit, sich durch das neu installierte LEADER Regionalmanagement Vogtland beraten zu lassen. Die Leader Regionalmanager erreichen Sie unter:

LEADER Regionalmanagement Vogtland
Musicon Valley e.V.
Johann-Sebastian-Bach Str. 13
08258 Markneukirchen
Tel: 037422/4029-50
info@leader-vogtland.de
www.leader-vogtland.de

Neben den normalen Bürosprechzeiten in Markneukirchen besteht zusätzlich die Möglichkeit sich in der Außenstelle des LEADER Regionalmanagements in der Stadtverwaltung Treuen, dienstags von 13.30-18.00 beraten zu lassen (um Terminvereinbarung wird gebeten).

Was ist LEADER ?

LEADER ist ein methodischer Ansatz der Regionalentwicklung, der es Akteuren vor Ort ermöglicht, die regionalen Prozesse mitzugestalten. Dabei steht LEADER für „Liaison Entre des Actions de Développement de l'Économie Rurale“ (frz.) und bedeutet „Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft“.

Das Zusammenwirken von Akteuren nach diesem Grundprinzip ist für die Leader Region Vogtland in der LEADER-Entwicklungsstrategie (LES) Region Vogtland umfassend dargestellt.

Ende des öffentlichen Teils

Einfamilienhaus freistehend, ruhige Lage in Adorf zu verkaufen. © 037423-48165

MERKUR
BANK



Angebot freibleibend

Setzen Sie Akzente für Ihre Geldanlage.

Bei Depotübertrag ab 25.000 €

2 %
p.a.

für 6 Monate Festgeld in gleicher Höhe.

MERKUR BANK | Oberer Markt 5 | 08258 Markneukirchen

Ständiger Ankauf von

alten Möbeln, Spielzeug jeder Art,
alte Weihnachtsdeko, Werbeschilder,
alte DDR Armbanduhrn, Mopeds, Münzen,
Schmuck, Kuriositäten, usw. Inventar aus
alten Betrieben / Läden: wie Arbeitslampen,
Schränke, usw., Opas Militärsachen jeder Art,
Informieren Sie uns bei Haushaltsauflösung,

Antikhandel Oelsnitz
037421 / 727800

junited[®]AUTOGLAS Mann

Partnerwerkstatt der Versicherungen
Abrechnung direkt über
Ihre Versicherung

Rohrbacher Straße 4
08648 Bad Brambach
Telefon 03 74 38 / 2 03 78
Handy 0173 / 37 67 936

- Scheibenwechsel aller Art
- Steinschlagreparaturen an
- Frontscheiben - bei TK kostenlos
- **kostenloser Vor-Ort-Service**



Aktuelles Baugeschehen in Adorf und den Ortsteilen

Die Arbeiten im 4. Bauabschnitt der Grundschule liegen im Zeitplan, im letzten Stadtrat wurde das Los Generalschließanlage an ein Adorfer Unternehmen vergeben. Die Arbeiten im Außenbereich stehen kurz vor dem Abschluss.

In der Nordstraße ist in der 44. Kalenderwoche der Asphaltbelag aufgebracht worden. Somit sind die Hauptarbeiten erledigt. Im Anschluss werden jetzt die Bankette hergestellt und die Einfahrten angeglichen.

Beim Feuerwehrgerätehaus Freiberg ist der Rohbau erstellt, das Dach ist ebenfalls fertiggestellt, nun geht es an den Innenausbau. Die Arbeiten beim Gerätehaus Gettengrün sind beendet.

die Garageneinfahrt ist asphaltiert und zum Nebeneingang wurde ein Weg gepflastert.

Der Parkplatz Schillerstraße ist bis auf die Markierung der Stellflächen fertiggestellt, die Markierungsarbeiten werden in 2016 erfolgen.

In unseren Ortsteilen ist ebenfalls ein Großteil der Baustellen abgeschlossen, so sind in Jugelsburg der Wiesensteig sowie die Jugelsburger Höhe fertiggestellt worden und in Leubetha wurde die Garageneinfahrt der Feuerwehr teilweise erneuert.

Wir danken der Bürgerschaft für das Verständnis bei den umfangreichen Baumaßnahmen und stehen bei Fragen jederzeit zur Verfügung.

Mario Beine; Stadtbaumeister

Geschäftseröffnung von Küchen Mutze

Am 10. Oktober eröffneten Herr Roland Mutze und sein Sohn Sven in der Karlsgasse 27 in Adorf ihr Geschäft „Küchen Mutze“.

Sie planen und vertreiben von den Single-Küchen bis zu Hochwertküchen für jeden Geldbeutel die passende Einrichtung. Sie beraten und unterstützen ihre Kunden von der ersten Planung bis zur Montage der individuellen Traumküche. Dabei stehen die Wünsche ihrer Kunden im Mittelpunkt und es gibt jede Menge

Möglichkeiten an Farben, Licht und Materialauswahl. Geöffnet ist das Geschäft montags bis freitags von 9.00 bis 18.00 Uhr und am Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr sowie nach Vereinbarung. Blumen und Glückwünsche überbrachte der stellvertretende Bürgermeister Günter Glaß zur Geschäftseröffnung. Er wünschte den Geschäftsführern immer volle Auftragsbücher und zufriedene Kunden.

Beate Geipel; Redaktion



Farbenspiele

Die Tage werden kürzer, die Nächte länger und kühler, die Sonne strahlt deutlich weniger und deutlich schwächer. Die Natur bereitet sich auf den Winter vor. Laubfärbungen von rot, braun, goldfarben usw. bis zum Abwurf der Blätter. Eine Ruhephase tritt in der Natur ein.

Wolfgang Weigert

HANDELSZENTRUM BAD • KÜCHE • HEIZUNG



Badmöbel »BURGBAD« Preis auf Anfrage
ROCKSTROH & SOHN
Auerbacher Str. 284 • 08248 Klingenthal • Tel. 03 74 67 / 22 60 0

LEBENS
GARTEN

Werksverkauf

Ab sofort im
Bio Nahkauf

Unsere Winterhighlights*:

 Nusskern-Müsli mit 31% Ölsamen	500 g	statt 2,95 € 2,25 € Sie sparen 0,70 €
 Schoko-Knusper-Müsli mit 16% Schokolade	500 g	statt 2,25 € 1,75 € Sie sparen 0,50 €

* solange Vorrat reicht!

Wir sind umgezogen:

Biomarkt Bio Nahkauf
Oelsnitzer Str. 44a
08626 Adorf

Mo - Fr 9 - 18 Uhr
Sa 9 - 13 Uhr

Lebensgarten GmbH • www.lebensgarten.net

Wissen, was los ist **adorfer.stadtbote**

Bestattungen Meyer

Inh. Ruth Meyer geb. Trampler

Familienunternehmen in der 3. Generation

Aus Tradition Qualität und guter Service

Wir sind für Sie da, wenn Sie uns brauchen.

Tag und Nacht

Auf Wunsch auch Hausbesuche.

Bad Elster
Tel. 037437 / 46721
J.-Chr.-Hilf-Str. 20

Oelsnitz
Tel. 037421 / 26877
Dr.-Friedrichs-Str. 14

Liebe Kunden,

ab dem 30.11.2015 ändern wir in der Filiale Adorf unsere Öffnungszeiten:

Montag	09:00–12:30 Uhr 13:30–15:00 Uhr
Dienstag	09:00–12:30 Uhr 13:30–18:00 Uhr
Donnerstag	09:00–12:30 Uhr 13:30–18:00 Uhr
Freitag	09:00–12:30 Uhr 13:30–15:00 Uhr

Bei Fragen können Sie sich gerne an uns wenden.

**Baumstumpf- und Wurzelstockentfernung**

schnell, günstig, ohne Bagger

www.baumstumpf-raus.de

Tel. 0160 4410366 - Martin Weidel, Hennebacher Str. 28, 08648 Bad Brambach

Auf zum großen offenen**Advent – Paarschießen**

nach Arnsgrün

Am 05.12.2015 findet ab 18:30 Uhr in der Schützenhalle

„Zur schönen Aussicht“

in Arnsgrün das große „Advent – Paarschießen“ des 1. Adorfer Schützenvereins e.V. statt.

Dazu laden wir Euch recht herzlich ein!

Um 18:30 Uhr erfolgt das Auslosen der Paare. Geschossen wird auf **(lasst euch überraschen)**. Das Gesamtergebnis geht dann in die Endwertung ein. Die 3 Erstplatzierten erhalten Sachpreise und auch das Verliererpaar geht nicht leer aus.



Bereits um 18:00 Uhr finden die Siegerehrungen vom 5. Kipphasenpokal, 14. Flintencup, 17. Sternquellcup und 3. Bürgermeister-Vergleichsschießen statt.



Alle sind herzlich Willkommen!
Wir sehen uns am 05.12.2015!

Preis pro Teilnehmer incl. Essen und Schießen: **nur 8,00 €**

Verband Vogtländischer Gebirgs- und Wandervereine e.V.**„Von Budapest nach Paris“ – 4100km zu Fuß**

Der Verband Vogtl. Gebirgs- und Wandervereine e.V. (VGWV e.V.) lädt zur Buchlesung ein. Erleben Sie mit, wenn die Autoren von ihren Erlebnissen und Begegnungen auf dem Weitwanderweg von Ungarn durch die Slowakei, Polen, Tschechien, Deutschland, Luxemburg, Belgien und Frankreich berichten und mit interessanten Bildern dokumentieren können. Als die Wanderfreunde Hartmut Büttner, Roland Born (beide aus Plauen) und der Reichenbacher Rolf-Jürgen Grimm im Wendejahr auf dem Fernwanderweg E3 in Budapest starteten glaubten sie niemals, dass sie diesen bis an die Seine in Paris erwandern könnten. Nun – sie haben in 22 Wanderjahren Stück für Stück die 4100km im Herzen Europas bewältigt und schrieben ihre Erlebnisse nieder. Haben Sie

auch schon eine Etappe auf dem E3 erwandert, oder gehen Sie in unserem schönen Vogtland wandern? Lassen Sie sich inspirieren, schultern Sie Ihren Rucksack und starten Sie gleich nach der Buchlesung mit einer Wanderung – egal wohin, wandern hält fit und bringt viel Freude in der Natur. Neugierig? – dann kommen Sie zur Buchlesung am Donnerstag, 12. November 2015, ab 18 Uhr ins Landhaus Adorf. Die Lesung beginnt 19 Uhr. Der Eintritt ist frei. Für die Planung wären die Organisatoren für eine Rückmeldung bis 09.11.2015 dankbar (0177/2349519 oder Landhaus: 037437/2560). Die Autoren sind gern bereit, Fragen zur Wanderung und der Buchkonzeption zu beantworten sowie die Bücher zu signieren. Der Erwerb des Buches ist für 15 € möglich.

Kathrin Hager; Präsidentin

Läufer als würdige Vertreter unserer Schule

28 Sportler vertraten unsere Schule am 29.09. 2015 beim diesjährigen Kreiscrosslauf in Oelsnitz/V. Bei Rekordteilnehmerfeldern konnten teilweise sehr gute Einzelergebnisse erzielt werden. Am besten gelang dies Nele Ganßmüller, die die Goldmedaille erlief. Silber erkämpfte Ida Ebert und Bronze erreichten Anne-Marie Voigt sowie Tim-Cedric

Fischer. Tolle Platzierungen erzielten zudem Nele-Sophie Voigt (4. Platz), Benjamin Mootz (4. Platz), Marie Muck (5. Platz) sowie Moritz Voigt (6. Platz).

Herzlichen Glückwunsch!

Allen Teilnehmern gilt unser Dank für eure große Einsatzbereitschaft und euer diszipliniertes Auftreten!

Eure Sportlehrer ZS Adorf

**Unsere Läufer in Sachsen ganz vorn**

Erstmals qualifizierten sich die Läufer der Zentralschule Adorf OS in zwei Wettkampfklassen für das Landesfinale im Crosslauf (Teamwettbewerb) in Freital am 08.10.2015. Noah Geisendorf, Hendrik Dunger, Erwin Knoll, Nele Ganßmüller, Marie Muck und Lea Schönland

liefen in der Wettkampfkategorie IV auf einen ganz tollen 9. Platz. In der Wettkampfkategorie III erkämpften sich Maylin Trommer, Ida Ebert, Antonia Wunderlich, Benjamin Mootz, Laurin Knorr und Anton Heßler sogar Platz 8. Herzlichen Glückwunsch!

Eure Sportlehrer ZS Adorf

Jahresabschlussübung der Adorfer Feuerwehren

Am 27. Oktober, um 17.30 Uhr wurden die Freiwillige Feuerwehr Adorf, sowie die Ortsteilwehren aus Freiberg, Leubetha, Gettengrün und Remtengrün über Sirene und Funkmeldeempfänger zu einem Einsatz in die Schillerstraße 23 in Adorf alarmiert. In dem Altersgerechten Wohnblock war in der 4. Etage in einer Wohnung ein Brand ausgebrochen und es befanden sich noch Personen darin. Als nach ca. 4 Minuten der Einsatzleitwagen mit dem Einsatzleiter eintraf, verschaffte er sich einen ersten Überblick zum Geschehen vor Ort. 2 Minuten später traf das Löschfahrzeug HLF 20/16 ein. Zwei Kameraden rüsteten sich sofort mit schweren Atemschutzgeräten aus und begannen mit der Menschenrettung. Zeitgleich wurde vom Fahrzeug aus die Wasserversorgung aufgebaut. Das inzwischen eingetroffene Hubrettungsfahrzeug Bronto wurde an der Rückseite des Gebäudes in Stellung gebracht und beteiligte sich an der Menschenrettung über den Balkon. Es mussten zwei Personen aus dem 4. Stock, sowie zwei Per-

sonen aus dem 3. Stock evakuiert werden, was von den Kameraden sehr gut gelöst wurde. Die nachrückenden Ortsteilwehren bauten eine Wasserversorgung von einem etwas weiter entfernten Teich auf und versorgten die Löschfahrzeuge am Einsatzort. Der RW 2 aus Adorf hatte die Aufgabe, die Einsatzstelle auszuleuchten, denn es war inzwischen finster geworden. Bald stellte sich heraus, dass es eine Übung war. Doch sind diese Übungen in solchen Objekten notwendig, wohnen doch hier hauptsächlich ältere Menschen. Den Bewohnern sei hier einmal ein herzliches Dankeschön ausgesprochen. Sie wussten ja nichts von der Übung, doch ihr Verhalten war in dieser Situation sehr gut. Getestet wurde bei der Übung auch der neue eingeführte Digitalfunk. Hierbei gab es noch einige Probleme bei der Abstimmung unter den einzelnen Wehren. Doch dafür werden diese Übungen gemacht, um aus den Fehlern zu lernen. Zum weiteren Verlauf der Übung gab es keine größeren Beanstandungen.

Manfred Hofmann, FFW Adorf



Vorankündigung

Verkehrsteilnehmerschulung

Die Kreisverkehrswacht lädt alle Interessenten und Verkehrsteilnehmer zur Verkehrsteilnehmerschulung recht herzlich ein. Referent Dieter Heyne spricht zu aktuellen Themen

im Straßenverkehr. Wo: Spartenheim „Deutsche Reichsbahn“ (Birkenwirt) Wann: Freitag, d. 13.11.2015 um 19.00 Uhr Lutz Zelaitis; Gartensparte „Deutsche Reichsbahn“

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle der Paritas gGmbH Außenstelle Adorf

Begegnungsstätte
Adorf, Schillerstr. 23
Tel. dienstags: 037423 133044 (Mo. – Fr. PSKB Plauen: 03741 / 133 119)
Wir haben für Sie geöffnet: dienstags 10.00 – 18.00 Uhr donnerstags 17.00 – 20.00 Uhr Wir freuen uns, wenn Sie mal reinschauen.
Irmtraud Polomsky Leiterin der PSKB



Mitglied im DPWW

Gleitsichtaktionswochen vom 19.10. bis 30.11.2015

1 Paar Gleitsichtgläser ab 159,-€*

*Kunststoffgläser superentspiegelt, gehärtet sph. +/- 6,0 cyl. 2,0

Brillenmode Kontaktlinsen



08258 Markneukirchen
Straße des Friedens 10

☎ (03 74 22) 7 45 77

Wir sind für Sie da:
Mo-Fr 9-13 und 14-18 Uhr
Sa 9-12 Uhr



Wir suchen ab sofort eine Reinigungskraft(m/w) zur Verstärkung unseres Teams.

Stellenangebot Unterhaltsreinigung

Arbeitszeit: täglich 16.00 – 22.00 Uhr

Einsatzort: Markneukirchen und Umgebung

Anstellungsverhältnis: Festanstellung

Vergütung: 8,50€ / Std. brutto

Führerschein: erforderlich

Wir freuen uns über Ihre schriftliche Bewerbung.

Stowasser Gebäudereinigung GmbH
Gewerbepark 57 | 08258 Markneukirchen
037422 - 2497 | www.stowasser-reinigung.de

Geburtstagskinder vom 15. Oktober bis 11. November 2015

Wir gratulieren herzlichst und wünschen alles Gute zum:

75. Geburtstag

Frau Ingrid Grunenberg
Frau Marianne Wünsch
Frau Liane Zimmermann
Frau Ursula Renz
Herrn Bernd Klockmann

80. Geburtstag

Frau Renate Them
Frau Margot Wehefritz
Frau Christa Dotzauer
Frau Renate Müller
Herrn Erwin Drusche

85. Geburtstag

Frau Hedwig Szesny
Herrn Helmut Wolf

90. Geburtstag

Frau Ella Hennebach



Die Stadt Adorf begrüßt ihre neue Bürgerin
Greta Röder, geboren am 07.08.2015
ganz herzlich und wünscht Eltern und Baby
Glück, Gesundheit sowie alles Gute!

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadtverwaltung Adorf/Vogtl., Markt 1,
08626 Adorf, Tel.: 03 74 23 / 5 75 12,
Fax: 03 74 23 / 5 75 36,
E-mail: stadtbote@adorf-vogtland.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil
der Stadt Adorf/Vogtl.:
Bürgermeister Rico Schmidt

Herstellung:
grimm.media, Klaus Grimm
Auerbacher Str. 98,
08248 Klingenthal,

Telefon 03 74 67-28 98 23,
Fax 03 74 67-28 98 81

info@grimmdruck.com,
www.grimmdruck.com
Druck: VDC

Verantwortlich für Textteil:
Stadt Adorf/Vogtl.

Verantwortlich für Anzeigen:
Für den Inhalt der Anzeigen sind die Inserenten,
nicht der Verlag verantwortlich

Anzeigenleitung: Oliver Grimm
03 74 67 / 28 98 23

Auflage: 2200 Exemplare
Erscheinungsweise: monatlich

Hommage an
Wolfgang Amadeus Mozart



Dariusz Mikulski *Dirigent & Horn*
Justus Frantz *Klavier*
Maria Yavroumi *Klavier*
Ksenia Dubrovskaya *Violine*
Niederschlesische Philharmonie Jelenia Gora (Hirschberg)

5.12. Neuberinhaus
Tickets unter: 03765 12188 · www.neuberinhaus.de

Veranstaltungsplan der Stadt Adorf vom 11. November bis 13. Dezember 2015

Datum	Beginn	Veranstaltung	Veranstaltungsort
11.11.	11.11	Sturm des Adorfer Rathauses - Faschingseröffnung	Marktplatz / Rathaus
12.11.	19.00	Buchlesung „Von Budapest nach Paris“ – 4100km zu Fuß Einlass ab 18.00 Uhr; Eintritt frei	Verband Vogtl. Gebirgs- und Wandervereine e.V.
13.11.	20.00	ESV Lok Adorf Herren – VSV Fortuna Goltzschtal II	SPORTHALLE ADORF
14.11.	20.11	Faschingstanzeröffnung	Turnvater-Jahn-Halle
14.11.	13.00 - 17.00	17. Sternquellcup	Schützenhalle
14.11. - 15.11.	11.00 - 18.00	Ausstellung historischer Puppenstuben, Kaufmanns-läden und Spielzeug	Gasthof Jugelsburg
20.11.	20.00	Mitgliederversammlung der Kaninchen- u. Geflügelzüchter	Schützenhaus
21.11.	13.00 - 17.00	14. Flintencup mit Besten Ermittlung	Schützenhalle
21.11. - 22.11.	11.00 - 18.00	Ausstellung historischer Puppenstuben, Kaufmanns-läden und Spielzeug	Gasthof Jugelsburg
22.11.	09.00	ESV Lok Adorf U 16 weiblich – FSV Reichenbach	SPORTHALLE ADORF
25.11.	19.15	ESV Lok Adorf „Die Mixer“ – VC Treuen	SPORTHALLE ADORF
28.11. - 29.11.	11.00 - 18.00	Ausstellung historischer Puppenstuben, Kaufmanns-läden und Spielzeug	Gasthof Jugelsburg
28.11.	17.00	Adventeinsingen	Michaeliskirche
30.11.	15.00	Seniorenweihnachtsfeier	Schützenhaus
05.12.	14.30	Seniorenweihnachtsfeier Gettengrün	Alte Schule
06.12.	09.00	ESV Lok Adorf U 16 männlich – VVV Plauen	SPORTHALLE ADORF
06.12.	10.30	ESV Lok Adorf U 16 männlich – VSV Oelsnitz	SPORTHALLE ADORF
05.12.	18.00	offenes Adventsparschießen	Schützenhalle
09.12.	19.15	ESV Lok Adorf „Mix Jugend“ – VVV Plauen	SPORTHALLE ADORF
12. u. 13.12.	11.00-20.00 11.00-19.00	Weihnachtsmarkt mit Ausstellungen	Marktplatz

Änderungen vorbehalten! Stand vom 04.11.2015

SOZIALVERBAND
VdK
SACHSEN

Dankeschön! Der Sozialverband VdK OV Oelsnitz bedankt sich bei allen Sponsoren für die Unterstützung der Tombola zum Stadtfest in Adorf 2015.
Michael Stornebel

„Hommage an Wolfgang Amadeus Mozart“

Prof. Justus Frantz, Klavier
Dr. Dariusz Mikulski, Horn und Dirigent
Ksenia Dubrovskaya, Violine
Maria Yavroumi, Klavier
Niederschlesische Philharmonie Jelenia Góra (Hirschberg)

W. A. MOZART

- Ouvertüre zu Figaros Hochzeit
- Hornkonzert Nr.3 Es-Dur, KV447
- Violinkonzert Nr.4 D-Dur, KV218
- Klavierkonzert Nr.23 A-Dur, KV488
- Konzert für 2 Klaviere Nr.10, Es-Dur KV 365

Interessenten können sich bei Frau Schwab, Reisecenter Adorf melden.
Tel. 037423/2350, Kartenbestellung und Transfer nach Reichenbach und zurück.

Christine Süßdorf; Verein Klassische Musik Adorf/V. e.V

30 Computer vom Webhoster und Rechenzentren-Betreiber Hetzner Online* erleichtern künftig die pädagogische Arbeit der Grundschule Adorf.

Bei der offiziellen Übergabe an die Stadt Adorf, bedankte sich Bürgermeister Rico Schmidt für die großzügige Sachspende und lobte das Engagement von Hetzner Online GmbH: „Ohne die Spende wäre die Erneuerung der veralteten Technik noch lange nicht möglich gewesen. Wir freuen uns über die wertvolle Hilfe.“ Bei der Einrichtung des neuen Computerkabinetts in der bald vollständig sanierten Grundschule werden damit beste Voraussetzungen für unsere Grundschüler geschaffen. Die neuen Medien sind aus dem Alltag nicht mehr weg zu denken. Hetzner Online GmbH (www.hetzner.de), ein professioneller Webhosting Dienstleister mit Niederlassung in Falkenstein, ist daran interessiert schon frühzeitig Schüler im Umgang mit Technik und so für einen möglichen Berufseinstieg in

der IT-Branche fit zu machen. „Wir sind ständig auf der Suche nach geeigneten Auszubildenden. Deshalb freuen wir uns auch, die Schüler der Adorfer Grundschule auf ihrem Weg ins spätere Berufsleben unterstützen zu können“, so Sebastian Lippold, Personalleiter der Hetzner Online GmbH bei der offiziellen Spendenübergabe am 29.10.2015 an die Adorfer Stadtverwaltung. Dabei packten auch die Mitarbeiter der Adorfer Stadtverwaltung tatkräftig mit an, um die angelieferten Rechner vom vorgefahrenen Firmen-LKW in der Stadtverwaltung zwischenzulagern. Stadtrat Sandro Röder, selbst Mitarbeiter am Falkensteiner Standort von Hetzner Online GmbH hatte die Spende gemeinsam mit dem Bürgermeister für die Grundschule organisiert.

Sandro Röder



Großes Kinderfest beim 1. Adorfer Schützenverein e.V.

Bei allerbesten Spätherbstwetter zog es viele Familien am Sonntag den 11.10.2015 in die Schützenhalle „Zur schönen Aussicht“ nach Arnsgrün. Dort hatte der Schützenverein, im Rahmen seiner Jubiläumsfeier zum 25. Geburtstag, ein großes Familienfest organisiert. Bereits um 11 Uhr donnerten die Kanonen und eröffneten mit ihren Böllerschüssen das Fest. Die Mitglieder des Modellsportclubs Obervogtland zeigten mit atemberaubenden Flugvorführungen ihr Können an kleinen Modellflugzeugen und Hubschraubern. Am Lagerfeuer konnten die Kinder leckeres Stockbrot gebacken und wer wollte konnte gruselige Gesichter in Kür-

bisse schnitzen und einen Drachen basteln. Die Älteren konnten sich in der Zwischenzeit einmal durch die Schützenhalle führen lassen und wer Lust hatte bekam die Möglichkeit auch einmal zu schießen. Das war an der Schießbude des Vereins, wie in früheren Jahrmarktzeiten, möglich oder in der Anlage anspruchsvoller mit dem Kleinkalibergewehr. Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt. Es gab selbstgebackenen Kuchen, Gulaschsuppe oder deftig gegrilltes. An dieser Stelle nochmal recht herzlichen Dank an alle fleißigen Helfer.

Michael Renz

1. Adorfer SV e.V.



Die Stadtverwaltung Adorf gratuliert zum Geschäftsjubiläum und wünscht weiterhin alles Gute!

Zum 100jährigen:

Gaststätte „Elster-Cafe“

Zum 25jährigen:

01.11.1990 Transportunternehmen,

Reifenhandel u. Forstservice Bernd Wöllner

01.12.1990 Löwen Apotheke Adorf

01.12.1990 Wilfried Achilles; Freier Handelsvertreter

01.12.1990 Glaserei Thomas Adler



1. Bücher-Floh-Markt

mit Vorstellung von Neuerscheinungen am 20.11.2015

von 20.00 – 23.00 Uhr

in der Stadtbibliothek Adorf/Vogtl.

Jedes Buch nur 1,00 EUR!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Autoversicherung

Jetzt wechseln und sparen!

Holen Sie gleich Ihr Angebot ab und überzeugen Sie sich von diesen Vorteilen:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Gute Beratung in Ihrer Nähe

Handeln Sie!

Kündigungs-Stichtag ist der 30.11.

Wir freuen uns auf Sie.

Kundendienstbüro

Jörg Seidel

Versicherungsfachmann

Tel. 037422 402583

joerg.seidel@HUKvm.de

Straße Des Friedens 2

08258 Markneukirchen

Mo. – Fr. 09:00 – 12:00 Uhr

und 13:00 – 18:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung



HUK-COBURG

Aus Tradition günstig

seit 1979 in Adorf

„Bestattungen Fam. Rozynek“

eigenständiges Familienunternehmen für Adorf, Oelsnitz, Markneukirchen

Büro: 08626 Adorf • Reinhold-Becker-Straße 10

Telefon: (03 74 23) 28 10 und 5 01 04

Büro: Markneukirchen • Am Rathaus 11

Telefon: (03 74 22) 40 59 99

Auf Wunsch auch Hausbesuch!

Tag und Nacht ständig erreichbar unter:

Telefon: 01 72 / 79 03 20 3



Begegnungsstätte Schillerstraße 23**Mi 11.11.**
14.00 – 15.00Vitalwertemessen – Blutdruck, Blutzucker
Unkostenbeitrag je 1 Euro

15.00 – 17.00

SINGEN
mit Frau Schaser**Mo 16.11.**
14.00 – 16.00**Spielenachmittag**

16.00 – 17.00

KERAMIKWERKSTATT mit Christiane
Unkostenbeitrag 6 Euro**Mo 23.11.**
14.00 – 16.00**Plauderstunde** bei Kaffee und Kuchen**Mi 25.11.**
14.00 – 15.00**Vitalwertemessen** – Blutdruck, Blutzucker
Unkostenbeitrag je 1 Euro

16.00 – 18.30

Filmvorführung „Honig im Kopf“
mit einem Erfahrungsbericht von Frau Roth**Mo 30.11.**
14.00 – 16.00**Spielenachmittag****Mi 02.12.**
14.00 – 18.00**Kiez-Café****Do 03.12.**
16.00 – 17.00**Lesestunde in gemütlicher Runde**Liane Lamprecht liest Weihnachtsgeschichten
bei Kerzenschein, Heißgetränken und Weihnachtsgebäck**Mo 07.12.**
14.00 – 16.00**Plauderstunde** bei Kaffee und Kuchen**Mi 09.12.**
14.00 – 15.00**Vitalwertemessen** – Blutdruck, Blutzucker
Unkostenbeitrag je 1 Euro

-----Änderungen vorbehalten-----

Infos zu allen Ausfahrtenerhalten Sie im Büro des Kulturwerkes
oder am Aushang im Eingangsbereich der Schillerstraße 23Kulturwerk Adorf/V. e. V.
Schillerstraße 23
08626 Adorf
Telefon 037423 439986

BESTATTUNGSHAUS

DOBERNECKER

Adorfer Straße 12
08258 Markneukirchen / V.
Telefon (037422) 2412**Neues aus den Sportvereinen
der Stadt Adorf/Vogtl.****1. Badminton-Club Adorf e.V.****Vogtlandmeister der Kinder und Jugendlichen im Badminton ermittelt**

Am Sonntag, 01.11.2015, fand ab 08.30 Uhr die Vogtlandmeisterschaft der Kinder und Jugendlichen in der Sporthalle Adorf statt. 36 Mädchen und Jungen aus Falkenstein, Reichenbach und Adorf waren zu den diesjährigen Meisterschaften angereist. Mit Vorfreude, Spannung, Entschlossenheit und großen Erwartungen begannen um 09.00 Uhr die Wettkämpfe. In der Altersklasse der unter 11jährigen Mädchen gewann Laura Grünert vom 1. BC Adorf

den Pokal für den 1. Platz. Charleen Fuchs, ebenfalls vom BC Adorf, errang Platz 2. In der Altersklasse 11 bis 14 dominierten die Mädchen und Jungen aus Falkenstein und Reichenbach, die die Pokale unter sich ausspielten. In der Altersklasse 15 – 18 konnten Marie Krüger einen 2. Platz und Marcel Mingram Platz 3 für den Adorfer BC erringen. Für ein gutes Gelingen der Veranstaltung sorgten Eltern und die Sportfreunde des 1. BC Adorf. Dankeschön! **Gregor Grigowski**
1. Badminton-Club Adorf e.V.

**Budosportverein Adorf e.V.****Super Truppe**

Mit vier 1., vier 2. Plätze und einem 3. Platz kehrten die Knirpse der U9

und U11 des BSV Adorf und VfB Schöneck vom Herbstkrümelrandori aus Breitenbrunn zurück. Nicht nur

**erfolg.werbung****grimm.media**
druck & werbungAdorfer Stadtbote • Auerbacher Straße 98
08248 Klingenthal T 03 74 67.289823 F 037467.289881
medien@grimmdruck.com

die Platzierungen sind hervorragend, sondern auch die Ausbeute an gewonnen Kämpfen. Hier standen am Ende 30 Siege gegen 14 Niederlagen.

Die besten Ergebnisse erzielten Ella Popp U11 -35,7kg, Felix Muck U9 -29kg und Louis Müller U9 -28kg (alle BSV Adorf), da sie jeweils vier Kämpfe gewannen und damit den ersten Platz belegten. Ebenfalls Platz 1 belegte Luce Hönke U11 -34kg (BSV Adorf), obwohl er einen Kampf durch Kampfrichterentscheid verlor, konnte er auf Grund der besseren Unterpunkte (3 Siege mit 10:0) den Gesamtsieg nach Hause bringen.

Je 3 Siege und 1 Niederlage erkämpften sich Senta Stahl U9 -28kg, Nastasia Pache U11 -29,6kg, Maddox Petschke U9 -35,6kg (BSV Adorf) und Charlotte Palme U11 -30,2kg (VfB Schöneck) und freuten sich über den 2. Platz und die Silbermedaille. Hier muss gesagt werden,

dass Senta, Nastasia und Maddox einen riesen Leistungssprung gemacht haben.

Kim Kaiser U11 -34kg (BSV Adorf) belegte nach zwei Siegen und einer Niederlage den 3. Platz, wobei eine Niederlage denkbar knapp ausging und eine bessere Platzierung drin gewesen wäre.

Nicht so richtig in den Wettkampf fanden an diesem Tag Lana Weller U11-40,3kg und Jessica Itner U11 -35,6kg (Beide VfB Schöneck). Beide zeigten zwar Kampfgeist und wollten auch gewinnen, aber am Ende reichte es nicht für einen Platz auf dem Siegetreppchen und beide mussten sich mit Platz 5 zufrieden geben.

Besonders hervorzuheben war der Teamgeist der gesamten Truppe. Alle feuerten sich gegenseitig an und munterten die auf, bei denen es dieses Mal nicht zum Sieg reichte.

U.Häßner; Trainer BSV Adorf/VfB Schöneck

ESV Lok Adorf e.V.; Abtlg. Leichtathletik



Regionalmeisterschaft Cross

Bei herrlichem Sonnenschein wur-

de am 1. November im Zwickauer Stadion die Regionalmeisterschaft im Crosslauf ausgetragen. Die anspruchsvollen Strecken über 1- 1,5 km verlangten von den Athleten der Altersklassen 8 bis 10 volle Konzentration. Für alle drei Sportler war es der erste Start bei solch einem Wettbewerb. Nelly Jasper (W8) konnte einen 3. Platz erkämpfen. Lenny Windisch (M 10) belegte einen sehr guten 5. Rang und sammelte wertvolle Erfahrungen für die nächsten Wettkämpfe. Tabea Jacob (W 10) lief trotz Bauchschmerzen ihr Rennen tapfer zu Ende und belegte den 20. Platz.

Peter Reidel; Abt.-Leiter LA

Kirchliche Nachrichten

Ev.-luth. Kirche St. Michaelis

Gottesdienste Adorf

- 15.11. 10.00 Uhr Segnungsgottesdienst
 - 18.11. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
 - 22.11. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
 - 29.11. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
- Kindergottesdienst jeden Sonntag parallel zum Gottesdienst.

Veranstaltungen Gemeinde Adorf

Martinsumzug

Mittwoch, 11. November, Beginn: 17.00 Uhr am Freiburger Tor

Friedhofseinsatz

Samstag, 14. November um 8.30 Uhr auf dem Friedhof
Weihnachten im Schuhkarton
Abgabemöglichkeit bis 15. November im Michaeliskindergarten

Lobpreisabend

Freitag, 27. November um 19.30 Uhr im Pfarrhaus

Adventsingen

Samstag, 30. November um 17.00 Uhr in der Michaeliskirche

Ihr Fachgeschäft in Markneukirchen

Weihnachts Aktion

**Jetzt Küche kaufen und
Geschirrspüler als Geschenk dazu***

*Gilt bis zum 30.11.2015 beim Kauf einer Küche ab 3000,00 Euro



Markneukirchen • Adorfer Straße 41 • Telefon: (03 74 22) 56 70
info@kuechen-meinel.de • www.kuechen-meinel.de

Luce war erst im Finale zu bremsen!

Bei Challenge-Cup in Kamenz wollten sich die Jungen und Mädels



der AK U12 des Budosportvereins Adorf und des VfB Schöneck, in einem 261 Sportlern starken Teilnehmerfeld aus 30 Vereinen behaupten. Am besten gelang das Luce Höhnke -34kg (BSV Adorf), obwohl er es mit 25 Gegnern zu tun hatte. Luce kämpfte beherzt, gab niemals auf und konnte so, auch schon verloren geglaubte Kämpfe für sich entscheiden. Mit vier Siegen in Folge stand er verdient im Finale. Hier

bekam er einen würdigen Gegner und der Kampf wurde von beiden Seiten verbissen geführt, wobei Luce am Ende mit einer mittleren Wertung verlor. Der 2. Platz ist ein großer Erfolg und macht Hoffnung für die weiteren Wettkämpfe. Felix Muck -27kg, Ella Popp -36kg, Louis Müller -29kg (alle Adorf), Lana Weller -40kg und Charlotte Palme -30kg (beide Schöneck) mussten sich als jüngste Jahrgänge gegen teilweise 3 Jahre ältere Kämpfer durchsetzen. Was natürlich für den Einen oder Anderen nicht so einfach war. Alle zeigten großen Kampfgeist und wollten unbedingt gewinnen. So stand zum Abschluss für Felix (2 Siege/1 Niederlage) der 3. Platz, für Louis (1S/2N) der 5. Platz, für Ella (3S/1N) der 3. Platz für Lana (0S/3N) der 3. Platz und für Charlotte (2S/1N) der 3. Platz, als Ergebnis.

Zu guter Letzt ging Thomas Gerbert AK U18 -60kg (Adorf) auf die Tatami und konnte mit 2 Siegen und einer Niederlage den 3. Platz belegen. Auch bei Thomas wurden noch einige Baustellen festgestellt, die bis zu den nächsten Meisterschaften behoben werden sollten.

Insgesamt war die Ausbeute so kurz nach den Herbstferien, mit 1x 2. Platz, 5 x 3. Plätze und 1x 5. Platz, sehr positiv.

U. Häßner; Trainer BSV Adorf/VfB Schöneck



Tolle Herbstferien 2015 – Ein Rückblick

Auch der diesjährige Herbst bot in der schulfreien Zeit wieder die Gelegenheit, an einem bunten Programm mit verschiedensten Angeboten für Kinder und Jugendliche teilzunehmen. Organisiert von der Mobilen Jugendarbeit der AWO Vogtland Bereich Reichenbach e. V. mit Unterstützung durch die Sozialpädagogische Familienhilfe im Beratungszentrum Adorf wurden einmal mehr interessante und spannende Angebote durchgeführt. So gab es unter dem Motto „Die Farben des

Herbstes“ eine abwechslungsreiche Wanderung, bei der die Teilnehmer zum Abschluss auch noch einen Zwischenstopp in Jugelsburg machten, wo alle mit erntefrischen Äpfeln bedacht wurden. Trotz des kühlen Wetters für alle ein schönes Erlebnis. Beim „Wohlfühltag für Mädels“ am 14.10. drehte sich für die jungen Damen dann alles um Musik, Wellness und Entspannung. So konnte eine gesunde Gesichtsmaske probiert werden, es wurde geschminkt, zum Hauttyp beraten und eine

Traumreise mit wohltuender Musik durchgeführt. Dazu gab es Naschereien und gesunde Getränke, die sich alle gut schmecken ließen. Auch Yogaübungen (siehe Foto) wurden gemeinsam ausprobiert und am Ende waren sich alle einig, dass so etwas angenehmes bald wieder stattfinden soll. Ein besonderer Dank an Maritta Leipold, die uns hierfür ihren Sportraum zur Verfügung stellte. Eine weitere Aktion war der Besuch im Atelier der Künstlerin Marita Drewes, die im schönen Ambiente ihrer Ausstellungsräume den Kindern die Gelegenheit bot, sich in verschiedenen Maltechniken einmal selbst kreativ auszuprobieren. Die zweite Ferienwoche sollte mit einer Zeltnacht an unserem Tipi starten. Trotz sehr kühlen regnerischen Wetters hatten sich einige wenige wagemutige Jungs hierfür angemeldet. Nach kurzer Lagebesprechung zu Witterung und unserem geplanten Programm verständigte man sich darauf, das Nachtlager im AWO-Beratungszentrum aufzuschlagen. Vorher aber machten wir uns auf den Weg nach Jugelsburg in das große Gartengrundstück von Holger Uebel, wo verschiedene Tiere bestaunt werden konnten und die Kinder beim Füttern halfen. Am lodernden Lagerfeuer gab es anschließend Würste am Spieß, Obst und Gemüse sowie heißen Tee. Im Schein der Flammen wurden spannende Geschichten vorgetragen

und alle hatten dabei eine Riesengaudi. Am nächsten Morgen nach dem Frühstück halfen die Kinder dann noch bei der Apfelernte und jeder wurde am Ende des Tages mit verschiedenen schmackhaften Apfelsorten zum Mitnehmen belohnt. Einen Tag später stand nach dem Abendessen ein Besuch bei Frau Lamprecht in der Bibliothek auf dem Plan. Aus aktuellem Anlass zeigte sie uns anhand preisgekrönter Pressefotos, unter welchen schwierigen Bedingungen viele Kinder dieser Welt leben müssen und welche Not dabei oftmals herrscht. Es wurde den Besuchern ein Gefühl dafür vermittelt, wie gut es uns hierzulande trotz mancher Probleme doch geht. Aber auch die Geschichten von Menschen unterwegs auf großer Reise kamen nicht zu kurz. Zum Abschluss der Ferien gab es dann noch etwas ganz besonderes. Unter dem Motto „Film ab – Kino für Jedermann“ wurden am 24.10. in der Begegnungsstätte des Betreuten Wohnens zwei besondere Filme aufgeführt. „Der Fuchs und das Mädchen“ zeigte wunderbare Natur- und Tieraufnahmen und am Abend gab es mit „The Straight Story“ ein sehr emotionales Roadmovie. Ein herzlicher Dank gebührt dem Kulturwerk Adorf für die Möglichkeit, deren schöne Räumlichkeiten nutzen zu dürfen.

Jens Eichelberger; Dipl.-Sozialpädagoge



SOZIALVERBAND

VdK

SACHSEN

Die Geschäftsstelle des Ortsverband Oelsnitz befindet sich in der Schmidtstraße 6 in Oelsnitz/Vogtl.. Das Büro des Ortsverbandes ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr Do. 13.00 – 16.00 Uhr
Telefon 037421 / 27614